

Pressemitteilung vom 06.03.2017

## Langjährige I.C.H.-Mitglieder geehrt

Der Internationale Club Hamm e.V. konnte auf der Jahreshauptversammlung am 31.03.2017 im HSV-Sportcasino auf ein erfolgreiches Arbeitsjahr zurückblicken. Regina Schumacher-Goldner ließ als kommissarische Vorsitzende das Jahr 2016 Revue passieren und erinnerte vor allem an das Jubiläumsfest zum 40-jährigen Bestehen des I.C.H. mit vielen Gästen aus den Partnerstädten im September 2016 auf Schloss Oberwerries. Angesichts der aktuellen Entwicklungen in Europa und der Welt betonte Schumacher-Goldner einmal mehr die Bedeutung der lebendigen Städtepartnerschaften. Der Austausch schaffe bei allen Beteiligten eine interkulturelle Kompetenz und sei deshalb ein bedeutsamer Beitrag für Frieden und Verständigung. Der I.C.H. will diese Arbeit fortsetzen und verstärkt Kooperationen mit anderen Organisationen und Vereinen in Hamm eingehen, um die Arbeit besser zu koordinieren.

Die Städtebeauftragten stellten ihre Projekte für 2017 vor, u.a. eine USA-Reise nach Chattanooga (Tennessee) und Santa Monica (Kalifornien) sowie eine Polen-Reise nach Kalisz, Danzig und Masuren.

Vor 50 Mitgliedern trug Schatzmeisterin Ilona Schaeg anschließend den Kassenbericht vor. Bei stabilen Mitgliederzahlen konnte das Finanzjahr trotz der Ausgaben für das Jubiläum positiv beendet werden. Der Vorstand wurde entsprechend von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

Anja Busemann wurde für Dorothee Löbbe zur Nachfolgerin als Städtebeauftragte für Mazatlán gewählt, nachdem sie dieses Amt bereits kommissarisch ausübte.

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft wurden Hanne Möller, Heinz Gröne und Dorothea Breuer vom Vorstand mit einem Buchgeschenk geehrt. Die Versammlung klang mit einem kleinen Imbiss und vielen interessanten Gesprächen aus



Foto (Horst Hülsmann): v.l.n.r. Regina Schumacher-Goldner (kommissarische Vorsitzende); Hanne Möller; Siegbert Künzel (Schriftführer); Heinz Gröne; Dorothea Breuer; Ilona Schaeg (Schatzmeisterin)